

SO WIRD GEWÄHLT.



Dazu geben Sie einfach nur die unveränderte SPD-Liste ab. Damit verteilen Sie alle Ihnen zur Verfügung stehenden Stimmen auf den gesamten Wahlvorschlag der SPD.

Für den Ortschaftsratsrat haben Sie 8 Stimmen. Sie können bis zu drei Stimmen auf eine Person anhäufen (kumulieren). Insgesamt dürfen Sie jedoch nicht mehr als 8 Stimmen vergeben.



Sie können Ihre Stimmen auch an Kandidierende aus verschiedenen Listen vergeben, also panaschieren (aus dem Französischen: panacher = bunt machen, mischen).

WÄHLEN AB 16

WAHLBERECHTIGTE

Bei den Kreis-, Gemeinde- und Ortschaftsratswahlen sind alle wahlberechtigt, die die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union haben, mindestens 16 Jahre alt sind und seit mindestens drei Monaten im Landkreis, in der Gemeinde bzw. der Ortschaft wohnen.



LIEBE HEIMBACHERINNEN, LIEBE HEIMBACHER,

Heimbach ist umgeben von herrlicher Natur: Wald, Weinberge und Streuobstwiesen. Dies gilt es zu erhalten, aber auch Platz für NEUES Wohnen und Gewerbe zu schaffen.

Heimbach ist ein lebens- und liebenswertes Dorf, in dem man sich kennt und miteinander lebt. Damit dies so bleibt, ist u.a. der Erhalt von Schule und Kindergarten notwendig. Wichtig ist auch, dass sowohl Senioren als auch junge Familien im Ort wohnen können.

Da sich in der Gesamtgemeinde eine Vielzahl von Gewerbebetrieben angesiedelt haben, ermöglichen uns Gewerbesteuern in beträchtlicher Höhe, die Infrastruktur auch in Heimbach den Bedürfnissen anzupassen.

Es gibt in Heimbach noch sehr viel voranzubringen. An erster Stelle steht der Erhalt und die Sanierung unserer Schule und des Kindergartens. Wichtig ist auch bezahlbarer Wohnraum, passend für junge Familien, Alleinstehende, Rentner, Auszubildende und die überall dringend gesuchten Arbeitskräfte.

Wir, die SPD, werden uns für gute Kinderbetreuung mit zeitgemäßen Öffnungszeiten, bezahlbaren Wohnraum für alle Generationen und Klima- und Naturschutz in Heimbach einsetzen.

Ihr

Ulrich Hummel
Vorsitzender SPD Ortsverein Teningen

KEINE ZEIT AM 9. JUNI 2024? BRIEFWAHL BEANTRAGEN!

Nutzen Sie die Briefwahl.

Wenn es Ihnen nicht möglich ist, am Wahltag Ihr Wahllokal aufzusuchen, können Sie Ihre Stimmen schon vorab per Briefwahl abgeben.

Die Gemeinde Teningen sendet Ihnen Ihre Wahlbenachrichtigung zu. Fordern Sie daraufhin die Briefwahlunterlagen an. Diese werden Ihnen per Post nach Hause geschickt. So können Sie in aller Ruhe wählen.

Den fertigen Wahlumschlag stecken Sie portofrei einfach in den nächsten Briefkasten oder geben ihn beim Ortschaftsamt oder dem Rathaus ab.



FÜR HEIMBACH. FÜR DICH.

Unsere Kandidierenden für die Ortschaftsratswahl 2024.

AM 9. JUNI 2024 SPD WÄHLEN

SPD Soziale Politik für Dich.

SPD Teningen

Schluchweg 17
79331 Teningen
07641-1079
ulrich.hummel@gmx.de
www.spd-teningen.de



Ulrich Hummel
Dipl. Informatiker
Verheiratet, 2 Söhne, 4 Enkel
Ortschaftsrat, Sprecher der Vereinsgemeinschaft Heimbach, Vorstand VdK Heimbach, Vorsitzender SPD Teningen, stellv. Landesvorsitzender Arbeitsgemeinschaft der Selbständigen in der SPD



Christine Limberger
Diplomverwaltungswirtin FH
Verheiratet, 3 Söhne
Ortschaftsrätin, 29 Jahre Rechnerin Tischtennisclub Heimbach, Schriftführerin des Förderv. des MV Heimbach, Bücherei
Themen: Dorfentwicklung, Jugend, Senioren
Hobbys: Musik, Flora und Fauna, Lesen



Johannes Lenßen
Senior Manager
IT-Unternehmensberatung
Verheiratet, 2 Kinder
Themen: Bildung, Wohnraumentwicklung, Wirtschaft
Hobbys: Fußball, Musik



Maren Wiesner
Schülerin
Leiterin bei den Ministranten
Themen: Kinderbetreuung, Schule und Kindergarten, die Zukunft von Heimbach, Seniorenwohnheim, Dorfladen, Erhaltung der Grundschule
Hobbys: Cheerleading



Klaus Schoner
Industriemeister
Vorsitzender Sportförderkreis SVH, Vorsitzender Förderverein Kinder und Jugendfreizeit e.V.
Themen: Dorfentwicklung, bezahlbare Wohnungen
Hobbys: Garten, Musik selbstgemacht



Annabella Voßler
Zytologie-Assistentin
Verheiratet, eine Tochter
Vorsitzende des TBV, Leitung des Eltern-Kind-Turnens
Themen: Kinder/Jugend und Soziales
Hobbys: Lesen, Garten



Oliver Kölblin
Hoch- und Tiefbau Techniker
Verheiratet, 2 Kinder
2. Vorstand SV Heimbach
Themen: Kommunalpolitik, „Alles rund um’s Dorf“
Hobbys: Fußball, Tischtennis, Kraftsport, Bau



Angelika Thein
Dipl. Ing. Elektrotechnik,
Verheiratet, 2 Söhne, 4 Enkel
Vorsitzende AWO Ortsverein Teningen, Rechnerin bei den Landfrauen Köndringen-Teningen und der SPD Teningen
Hobbys: Fotografieren, Kalender, Natur, Seniorenarbeit

ERREICHTES SICHERN.

Nur mit den anderen Fraktionen zusammen können Vorhaben beschlossen und nur mit dem Gemeinderat und der Verwaltung zusammen umgesetzt werden. Außerdem müssen auch die finanziellen Mittel ausreichen. Deshalb sind manche unserer Forderungen nicht Realität geworden. Bei einigen Punkten konnten wir aber die Mehrheit im Ortschaftsrat und Gemeinderat überzeugen und so zumindest mit der Umsetzung beginnen. Ein großer Teil der Arbeit im Ortschaftsrat und im Leitbild-Umsetzungsausschuss war in der letzten Wahlperiode der Realisierung schon lange geforderter Maßnahmen gewidmet.

UMGESETZTE MASSNAHMEN

- Barrierefreier Zugang zum Rathaus
- WC am Friedhof
- Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Ortsdurchfahrt (30er Zone, richtige Beschilderung)
- W-Lan für alle öffentlichen Gebäude
- Projektionstechnik für den Proberaum
- Friedhofskonzept ist in Umsetzung
- Grundschule: Teilweise Fenstersanierung
- Unterstützung des Projekts „Dorftreff“
- Planung der Küche in der AG-Halle
- Aufstellung des Bebauungsplans für neues Baugebiet „Am Schlosspark“ vom Gemeinderat beschlossen
- Fortsetzung begonnener Leitbild-Projekte
 - Ruhebänke
 - Blühwiesen
 - Ortsbildbroschüre
- viele Leitbild-Themen wurden in das vom Gemeinderat beschlossene Gemeindeentwicklungskonzept übernommen

ZUKUNFT GESTALTEN.

ARBEIT EFFEKTIVER MACHEN.

Der Ortschaftsrat muss Verfügungsmittel bekommen, um kleine Maßnahmen selbst durchführen zu können. In allen anderen Gemeinden mit Ortschaftsräten im Landkreis haben die Ortschaftsräte dafür einen kleinen Betrag (5.000 - 10.000€) pro Jahr. Wir können dann schneller Dinge im Sinne der Bürgerinnen und Bürger verwirklichen.

GEMEINDEENTWICKLUNGSKONZEPT UMSETZEN.

Viele Maßnahmen die wir alle zusammen im Leitbild aufgeschrieben haben, sind als Ziele in das Gemeindeentwicklungskonzept übernommen worden. Dazu gehört auch die zukunftsfähige Entwicklung der Ortsmitte (Rathaus, Altes Schloss, Halle, Schule, Kindergarten). Die Planung und Konzeption dafür muss mit den Heimbachrinnen und Heimbachern zusammen erfolgen. Nur so werden unser aller Bedürfnisse berücksichtigt. Dieser Planungsprozess muss mit Bürgerbeteiligung - nicht nur Meinungsabfrage - erfolgen.

Dafür setzen wir uns ein.

ZUKUNFT GESTALTEN.

ANPACKEN FÜR ALLE GENERATION.

- **FÜR JUNG**
 - Erhalt der Grundschule und Ausbau des Kindergartens mit zukunftssicheren Konzepten („Bildungshaus“)
 - Umsetzung der Ganztagsbetreuung für Grundschüler vor Ort in Heimbach
 - Modernisierung der bestehenden Spielplätze
- **UND ALT**
 - Erarbeitung und Umsetzung eines Konzepts für betreutes Wohnen im Alter
- **FÜR ALLE**
 - Behindertengerechte WC-Anlage für die Anton-Götz-Halle
 - Förderung der Jugend- und Vereinsarbeit
 - Verbesserung der Nahversorgung
 - Weitere Verkehrsberuhigungsmaßnahmen (z.B. Ortseinfahrt von Köndringen her)
- **FÜR KLIMA, UMWELT UND ANPASSUNG AN DEN KLIMAWANDEL**
 - Energetische Sanierung der öffentlichen Gebäude
 - Optimierung des öffentlichen Personennahverkehrs
 - Radweg von Heimbach nach Bombach
 - Bau einer Wassertretstelle zur Abkühlung im Sommer